



NATIONALER ZUKUNFTSTAG

Seitenwechsel für Mädchen und Jungs

Ein Tag als Tierarzt – Ein Spezialprojekt für Buben am Nationalen Zukunftstag

8. November 2018



Bild: Zukunftstag 2014 an der Vetsuisse-Fakultät Zürich

Am Zukunftstag sind Buben der 5. bis 7. Klasse eingeladen in Tierarztpraxen den Beruf des Tierarztes zu erkunden. Die Buben begleiten eine Tierärztin oder einen Tierarzt bei der Arbeit, helfen mit und erproben ihr Geschick in diesem Beruf. Nebst Programmen in Tierarztpraxen erhalten die Buben an den Vetsuisse-Fakultäten in Zürich und Bern Einblick in die Veterinärmedizin.

Ausgangslage

In den letzten 30 Jahren ist der Frauenanteil unter den Studierenden der Veterinärmedizin rasant angestiegen. 1989 erlangten erstmals gleich viele Frauen wie Männer ein Studienabschluss in Veterinärmedizin. 1999 gingen 70% der Studienabschlüsse an Frauen und 2010 sogar 86%. Gleichzeitig nahm das Interesse der jungen Männer an diesem Beruf ab.

Eine Untersuchung der Universität Freiburg hat ergeben, dass in der Veterinärmedizin eine typische Rollenteilung zwischen Mann und Frau besteht: Frauen sind häufiger für Kleintiere und innere Medizin zuständig, während sich Männer eher um Nutztiere kümmern und sich in Chirurgie spezialisieren (vgl. Bericht: Die Feminisierung des Veterinärwesens in der Schweiz).



NATIONALER ZUKUNFTSTAG

Seitenwechsel für Mädchen und Jungs

Ziel des Spezialprojekts „Ein Tag als Tierarzt“

Ziel des Projekts ist es, die Hinwendung von Buben zu diesem Beruf zu verstärken. Den Buben soll am Projekttag nicht nur der medizinisch-technische Bereich oder die Arbeit mit Nutztieren aufgezeigt werden, sondern auch den Aspekt der Betreuung, die emotionale Dimension im Umgang mit den Tierbesitzerinnen und -besitzern.

„Ein Tag als Tierarzt“ im Programm des Zukunftstags

Viele Berufe sind in Bezug auf das Geschlecht vorbelastet und werden deshalb entweder als typisch männlich oder als typisch weiblich angesehen. Nach dem Motto „Seitenwechsel für Mädchen und Jungs“ will der Zukunftstag diese Stereotypen aufbrechen. Junge Menschen sollen sich bei der Wahl ihres Berufs an ihren tatsächlichen Interessen, Wünschen und Talenten orientieren.

Der Zukunftstag bietet Mädchen und Jungen verschiedene Möglichkeiten, die Seite zu wechseln. „Ein Tag als Tierarzt“ gehört zu den Spezialprojekten für Buben:

Grundprogramm Mädchen und Jungen begleiten einen Elternteil oder eine Person aus dem Verwandten- oder Bekanntenkreis zur Arbeit. Sie wählen eine Person, die in einem für sie untypischen Beruf arbeitet.	
Spezialprojekte für Mädchen und Buben Betriebe und Organisationen führen am Zukunftstag spezielle Programme durch, die auch Kindern offen stehen, deren Eltern nicht im Betrieb arbeiten.	
Spezialprojekte für Mädchen <ul style="list-style-type: none">• Mädchen-Technik-los!• Mädchen-Informatik-los!• Mädchen-bauen-los!• Ein Tag als Schreinerin• Ein Tag als Zimmerin• Ein Tag als Landwirtin• Mädchen entdecken Waldberufe• Ein Tag als Chefin	Spezialprojekte für Buben <ul style="list-style-type: none">• Ein Tag als Profibetreuer• Ein Tag als Profipfleger• Abenteuer Schule geben• Ein Tag in der sozialen Arbeit• Ein Tag als Tierarzt• Ein Tag als Coiffeur• Ein Tag als Ergotherapeut• Ein Tag als Podologe• Ein Tag als Florist

Zeitplan zur Organisation des Spezialprojekts „Ein Tag als Tierarzt“ 2018

- Mai bis Juli: Die **Tierärztinnen/Tierärzte melden sich an**: www.nationalerzukunftstag.ch/de/betriebe/anmeldung.html. Sie legen bei der Anmeldung die Anzahl Plätze für Buben verbindlich fest.
- 29. Juni: Die ersten Projektplätze werden auf der Website des Zukunftstags aufgeschaltet.
- Juli bis Oktober: Der Zukunftstag informiert die Buben, Schulen, Eltern und Medien über die Angebote. Die Buben melden sich **ab Ende August** auf der Website des Zukunftstags an (Anmeldeschluss: 29. Oktober). Die Tierärztinnen/Tierärzte bereiten den Tagesablauf vor.
- 31. Oktober: Der Zukunftstag schickt den teilnehmenden Tierärztinnen/Tierärzten die Teilnehmerlisten mit den Kontaktangaben der Buben.
- **Bis 2. November**: Die Tierärztinnen/Tierärzte senden den Buben per Mail oder Post eine **Einladung mit ihrem Tagesprogramm (Vorlage auf S. 4)**
- 8. November: Die Tierärztinnen/Tierärzte setzen den Tag zusammen mit den Buben um.
- November: Auswertung des Projekttags durch die Geschäftsstelle Nationaler Zukunftstag



NATIONALER ZUKUNFTSTAG

Seitenwechsel für Mädchen und Jungs

Exemplarischer Tagesablauf

Im Zentrum des Projekttags steht das praktische Erleben des Berufs. Die Buben helfen so viel wie möglich mit.

Die Tierärztinnen/Tierärzte können den Tag frei gestalten. Sie können sich dabei an folgendem Tagesablauf orientieren:

Zeit	Programm
08.30 Uhr	- Begrüßung - Präsentation der Praxis und des Tagesablaufs
9.45 Uhr	- Praktischer Einblick in die Tätigkeiten der Tierärztin/des Tierarztes. Die Buben erfahren, worauf es beim Gespräch mit den Tierbesitzerinnen/Tierbesitzern ankommt und sie erhalten Einblick in die verschiedenen Arbeiten.
11.00 Uhr	- Praktische Übungen im Labor
12.00 Uhr	- Mittagessen
12.45 Uhr	- Praktischer Einblick in die Tätigkeiten der Tierärztin/des Tierarztes
14.30 Uhr	Abschluss - Informationen zu verschiedenen Berufsmöglichkeiten als Tierarzt - Informationen zum Studium - Ausfüllen des Evaluationsbogens zum Projekttag
15.00 Uhr	- Ende der Veranstaltung

Versicherung der Teilnehmer

Der Zukunftstag fällt nicht unter das Arbeitsgesetz. Im Falle eines Unfalls haftet die Grundversicherung der Krankenkasse des Kindes. Diese enthält auch eine Deckung von Unfällen. Die Aufsichtspflicht liegt grundsätzlich bei den Begleitpersonen. Der Betrieb/die Organisation wird nur dann zur Verantwortung gezogen, wenn die Sicherheitsvorschriften und Schutzbestimmungen verletzt werden.

Medienpräsenz des Zukunftstags

Mädchen und Jungen, die sich in untypischen Berufen erproben, sind ein beliebtes Thema in den Medien. Unzählige Zeitungen, Radio- und Fernsehsendungen berichten jedes Jahr über den Zukunftstag. Jährlich erscheinen um die 700 Artikel, viele davon zu den Spezialprojekten. Ausserdem publizieren Teilnehmerinnen und Teilnehmer zahlreiche Bilder und Erlebnisberichte auf Social Media Plattformen.

Darüber hinaus bietet die Website des Zukunftstags Unternehmen eine gute Plattform, um ihr Engagement einer breiten Öffentlichkeit kundzutun. Die Website wird im Monat bis zu 80'000 Mal besucht.



NATIONALER ZUKUNFTSTAG

Seitenwechsel für Mädchen und Jungs

Vorlage für die Einladung

Sie können die Einladung **per Mail oder per Post** verschicken. Falls Sie sich für den Versand per Mail entscheiden, schicken Sie bitte den Eltern eine Kopie.

Vergessen Sie nicht, die Nutzungsrechte-Erklärung für Fotomaterial und Filmaufnahmen mitzuschicken.

[Ihr Briefkopf]

Vorname/Name des Teilnehmers

Adresse

PLZ/Ort

..., .. November 20..

Einladung zum Nationalen Zukunftstag

Lieber ...

Wir freuen uns, dass du am Nationalen Zukunftstag am Spezialprojekt „Ein Tag als Tierarzt“ teilnimmst. Gerne erwarten wir dich am ... **November 20...** um ... **Uhr in unserer Praxis.**

Adresse: ...

Der Hin- und Rückweg wird nicht von uns organisiert. Bitte besprich mit deinen Eltern, ob dich jemand begleitet oder ob du alleine kommst.

Das Mittagessen findet in ... statt. Bitte nimm ...**CHF/ein Pick-Nick** für das Mittagessen mit.

Falls du noch Fragen hast, wende dich an ... :

Tel: ...

E-Mail: ...

Wir freuen uns auf deinen Besuch!

Herzliche Grüsse

Anhang:

Nutzungsrechte-Erklärung für Fotomaterial und Filmaufnahmen

(Interviewvorlage)

(Infos und Broschüren zu Ihrer Praxis)



NATIONALER ZUKUNFTSTAG

Seitenwechsel für Mädchen und Jungs

Nutzungsrechte-Erklärung für Fotomaterial und Filmaufnahmen

Die Geschäftsstelle des Nationalen Zukunftstags und die teilnehmenden Betriebe veröffentlichen jedes Jahr zahlreiche Bilder und Filme zum Zukunftstag. Es ist möglich, dass auch Ihre Tochter/Ihr Sohn auf einem der Bilder oder Filme zu sehen ist. Wenn Sie und Ihre Tochter/Ihr Sohn einverstanden sind, dass solche Fotos oder Filme publiziert werden, bitten wir Sie, dieses Formular zu unterzeichnen und Ihrer Tochter/Ihrem Sohn am Zukunftstag mitzugeben. Die Bilder sollen anderen Kindern einen Einblick in den Zukunftstag geben und sie ermuntern, ebenfalls teilzunehmen.

Hiermit gebe ich mein Einverständnis, dass die Geschäftsstelle des Nationalen Zukunftstags sowie der unten genannte Betrieb Abbildungen und Aufnahmen meiner Tochter/meines Sohns für die Öffentlichkeitsarbeit zum Zukunftstag (z. B. auf Internetseiten, Broschüren, Flyern, Medienmitteilungen o. ä.) verwenden dürfen.

Betrieb, den Ihre Tochter/Ihr Sohn am Zukunftstag besucht

.....

Vor- und Nachname Ihrer Tochter/Ihres Sohns

.....

Vor- und Nachname der/des Erziehungsberechtigten

.....

Adresse:..... PLZ/Ort:

Telefon: E-Mail:

Weder die Fotografin/der Filmemacher noch die auf dem Foto/dem Film dargestellten Personen können Honoraransprüche oder Ansprüche auf Namensnennung bei der Veröffentlichung erheben.

.....
(Ort, Datum)

.....
(Unterschrift der/des Erziehungsberechtigten)

Bitte geben Sie Ihrer Tochter/Ihrem Sohn dieses Formular am Zukunftstag mit.



NATIONALER ZUKUNFTSTAG

Seitenwechsel für Mädchen und Jungs

Interviewvorlage für Schülerinnen und Schüler

Am Zukunftstag kannst du mit einer Mitarbeiterin oder einem Mitarbeiter der Praxis, die du besuchst, ein Interview führen. Schreibe 8 bis 10 Fragen auf ein Blatt und nimm es am Zukunftstag mit. Hier findest du Beispiele möglicher Interviewfragen. Besonders spannend wird das Interview, wenn du dir selber Fragen ausdenkst.

Fragen zum Beruf

- Wie ist Ihre Laufbahn bisher verlaufen und was möchten Sie noch erreichen?
- Was haben Sie für eine Ausbildung gemacht?
- Wie sind die Verdienst- und Aufstiegsmöglichkeiten in Ihrem Beruf?
- Warum haben Sie sich für diesen Beruf entschieden?
- Wo könnten Sie mit Ihrer Ausbildung sonst noch arbeiten?
- Wie sieht ein typischer Arbeitstag aus?
- Was gefällt Ihnen besonders an Ihrer Arbeit?

Fragen zu Familie und Freizeit

- Haben Sie Kinder? Wie alt sind sie?
- Was machen die Kinder, während Sie an der Arbeit sind?
- Besteht in Ihrem Beruf die Möglichkeit, Teilzeit zu arbeiten?
- Welche Arbeiten übernehmen Sie zu Hause?
- Welche Hobbys haben Sie?
- Engagieren Sie sich in einem Verein oder sind Sie ehrenamtlich tätig?
- Haben Sie genug Freizeit?
- Hätten Sie gern einmal ein Jahr frei? Was würden Sie dann machen?

Fragen zu den Lebensträumen

- Hatten Sie als Kind einen Traumberuf?
- Was wollten Sie werden, als Sie so alt waren wie ich?
- Haben Sie Ihre Träume verwirklicht? Wie? Warum nicht?
- Wer hat Sie unterstützt?
- Hat Ihnen jemand abgeraten, sich Ihren Traum zu erfüllen?
- Wie haben Sie reagiert?
- Haben Sie eine Person gekannt, die Sie stark gefördert hat? Wie hat sie Ihnen geholfen?